

# „Wunderbar, hervorragend und eigenartig“

KuH Bremervörde lässt Veranstaltungsreihe „HörMahl“ mit „Iontach“ aufleben - Erfolgsgeschichte wird am 28. September fortgeschrieben

**Bremervörde.** Am Donnerstag, 28. September, tritt die Gruppe „Iontach“ auf Einladung des Kultur- und Heimatkreises (KuH) im „Haus am See“ auf - zum Neustart der „HörMahl“-Reihe. Das Besondere dieses Abends ist, dass vor dem Auftritt ein Menü serviert wird.

HörMahl – vor etwa zehn Jahren endete diese erfolgreiche Veranstaltungsserie des KuH: Im Gewölbekeller des Restaurants Neue Str. 27, das unter wechselnden Namen und Pächtern bekannt ist, präsentierten hervorragende Künstler ihre musikalischen Arrangements und die Küche Speisen - auf das Thema des Abends abgestimmt.

„Im Jahr 2023 wird ein Neuanfang gewagt“, wie der KuH-Vorsitzende Manfred Bordiehn

mitteilt: Gemeinsam mit dem Restaurant „Haus am See“ veranstaltet der Verein eine neue Veranstaltungsserie im Sinne des ursprünglichen Formats - unter gleichem Namen. „Iontach“ ist irisch und heißt „wunderbar/ hervorragend“ und bisweilen auch „eigenartig/merkwürdig“. Heimische und internationale Pressestimmen beschreiben die konzertante Musik der irisch-britisch-deutschen Formation jedoch eindeutig im

erst genannten Sinne. Die im Jahre 2003 gegründete Band besteht aus den drei renommierten Musikerpersönlichkeiten Sibhán Kennedy (IRL), Nick Wiseman-Ellis (GB) und Jens Kommnick (D), die in dieser Zusammensetzung seit 2016 gemeinsam musizieren.

Die abwechslungsreiche Mischung aus sensiblem, mehrstimmigem Harmoniegesang einerseits und feinen Arrangements schwungvoller Tanzmusik und lyrischer Melodien andererseits macht die Gruppe zu einer Ausnahmeerscheinung. „Zudem gehört sie durch den großen Umfang ihres eingesetzten Instrumentariums (Flöten, Geigen, Akkordeon, Concertina, Gitarre, Bouzouki, Cello, Piano) und durch ihre sympathische und humorvolle Bühnenpräsentation zu den beliebtesten Formationen der Irisch-Traditionellen Musikszene“, verspricht der Kultur- und Heimatkreis Bremervörde.

Erfolgreiche Konzertreisen führten das Trio bereits durch ganz Deutschland, sowie nach Frankreich, Niederlande, Luxemburg, Italien, Österreich und die Schweiz. Das größte deutsche Fachmagazin „Folker!“ kürte „Iontachs“ CD „The Half



„Iontach“ - Irish Music Unlimited: Erfolgreiche Konzertreisen führten das Trio bereits durch ganz Deutschland, sowie nach Frankreich, Niederlande, Luxemburg, Italien, Österreich und die Schweiz. Auf Einladung des Kultur- und Heimatkreises gastiert das Trio am 28. September in Bremervörde. Foto: Hauke Bietz

## Kontakt und Vorverkauf

- ▶ **Einlass** für die Veranstaltung ist um 18 bis 18.30 Uhr. Bis ca. 20 Uhr kann das Essen eingenommen werden.
- ▶ **Ab circa 20 Uhr** beginnt der musikalische Teil des Abends. Der Preis für das Essen und das Konzert beträgt 49 Euro (47 Euro für KuH-Mitglieder).
- ▶ **Für den Vorverkauf** bittet der

KuH wegen der begrenzten Teilnehmerzahl, das Reservierungsformular auf der Homepage ([www.kuhk.org](http://www.kuhk.org)) zu nutzen.

- ▶ **Wer den Zugang** über das Internet nicht ermöglichen kann, kann die Teilnahme auch unter der mobilen Telefonnummer 0178 6113192 (Manfred Bordiehn) buchen.

Gate“ (2004) mit dem Prädikat „DIE BESONDERE“ und nominierte sie damit zur „Folker-CD des Jahres“. Andere euphorische Pressestimmen aus den USA (Dirty Linen), England (fRoots), und Irland („Irish Music Magazine“, „Irish Times“, „Hot Press“) folgten. 2007 erschien „Iontachs“ zweite CD – „Jiggin’ It“ -

die erneut positive Reaktionen auslöste, und wurde gefolgt von dem beliebten Weihnachtsalbum „Iontach celebrates Christmas – The Flight of the Wren“ (2008). 2011 nahm „Iontach“ eine gemeinsame – und gefeierte - CD mit der legendären deutschen Folk-Kabarett-Gruppe „Liederjan“ auf, auf der irische

und deutsche Folklore-Einflüsse zu einer originellen Einheit zusammenfließen.

2016 erschien ihr viertes, erneut gefeiertes Album „A new journey“, und vor wenigen Monaten ihr brandneues fünftes Album „Cuan“, das abermals Fans und Kritik begeisterte. (bz)

[www.kulturundheimat.de](http://www.kulturundheimat.de)